



Buzzcocks feiern 40-jähriges Jubiläum und treten im September in Hannover auf. Zwei der Herrschaften waren bereits bei der Gründung 1976 mit an Bord.

Punkrock von ganz früher

Auch Buzzcocks zieht es nach Hannover

29. Februar 2016, Von: Redaktion, Foto(s): Promo-/Pressefreigabe

In der Punkrock-Hochburg Hannover treten nicht nur moderne sehr aktuelle Bands des Genres auf, es zieht auch vermehrt Bands „von ganz früher“ in hiesige Clubs und auch auf Festivals. Bands, die Mitte/Ende der 1970er-Jahre in England ihren Durchbruch hatten und viele folgende Punkrock-Bands in späteren Jahren beeinflussten. Dazu zählen auch die Buzzcocks, die in diesem Jahr ihr 40-jähriges Bandjubiläum feiern und mit den Gründungsmitgliedern Pete Shelley und Steve Diggle im Spätsommer im MusikZentrum zu sehen und zu hören sein werden.

Durch Hannover weht in letzter Zeit des Öfteren Punkrock-Nostalgie. Manche reiben sich verwundert die Augen, wenn 70er-Jahre-Punkrocker, meist aus England, in der Leinemetropole für eine Club-oder Festivalshow Station machen. UK Subs oder Sham 69 traten zuletzt im Béi Chéz Heinz auf, The Adicts spielten im vergangenen Jahr im MusikZentrum und auf dem Fährmannsfest, Peter And The Test Tube Babies standen 2013 in den Programmheften des Open-Airs am Zusammenfluss von Leine und Ihme.

Nun werden mit den Buzzcocks weitere Punkrocker für ein Konzert in Hannover angekündigt, denen bereits ein gewisser Legendenstatus attestiert wird. Am 16. September wird die im Februar 1976 in Manchester gegründete Band im MusikZentrum erwartet.

Schon im Gründungsjahr passierte für die Band um die noch heute aktiven Pete Shelley und Steve Diggle einiges. Nach nur wenigen Monaten spielte man bereits im Vorprogramm der Sex Pistols. Die

Band setze seinerzeit jedoch nicht auf Provokation, sondern behandelte in ihren Texten eher konventionelle Themen des Lebens und Zusammenlebens.

Buzzcocks veröffentlichten einige Platten, gelten aber in erster Linie als sehr tourfreudige Band. Nach einer zwischenzeitlichen Auflösung im Jahr 1981, ist das Quartett seit 1989 wieder aktiv, die jüngste Plattenveröffentlichung – „The Way“ datiert aus 2014. Pete Shelley, schon bei Bandgründung Gitarrist, hat zusätzlich den Gesang übernommen, der ursprüngliche Bassist Steve Diggle ist nun ebenfalls Gitarrist und Sänger. Die Rhythmusgruppe bilden aktuell Bassist Chris Remington und Schlagzeuger Danny Farrant.

Vieles scheint so wie ganz früher bei den Buzzcocks, lediglich die Eintrittspreise haben sich auch bei dieser Band den heutigen Gegebenheiten angepasst und sind lange nicht mehr auf ursprünglichem Punkrock-Niveau, 23 Euro zuzüglich Vorverkaufsgebühren werden für eine Karte für das Buzzcocks-Konzerts am 16. September im MusikZentrum Hannover vom örtlichen Veranstalter Living Concerts als Eintrittspreis angegeben, sofern man sich ein Ticket im Vorverkauf besorgt. Dieser ist vor wenigen Tagen gestartet.

Links:

www.buzzcocks.com
www.livingconcerts.de

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

[In musikalisch prominenten Kreisen](#)(27.01.2021)
[Video zum Titelsong](#)(22.01.2021)
[Aufgeschoben ist nicht aufgehoben](#)(08.01.2021)
[Zehn kreative Tage in Mittelschweden](#)(05.01.2021)
[Inspirierende Reisen](#)(05.01.2021)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)